



dandelion.com

Leonardo Bott

© 2008 - All rights reserved. Management Consultants
All rights reserved. For personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Kleine Sakramentenlehre

Patmos Verlag Düsseldorf

Inhalt

1. Kapitel · Eingangstor zum Gebäude der Sakramente	9
1. Wenn Dinge anfangen zu sprechen	9
2. Auch der moderne Mensch ist sakramental	10
3. Sakrament: Spiel zwischen Mensch, Welt und Gott	11
4. Narrativität: Sprache des Sakraments	15
2. Kapitel · Das Sakrament des Wasserbechers	19
1. Was ist ein Sakrament?	21
2. Der Wasserbecher von außen gesehen: wissenschaftliche Sicht	22
3. Der Wasserbecher von innen gesehen: sakramentale Sicht	24
3. Kapitel · Das Sakrament des Zigarettenstummels	27
1. Noch einmal: Was ist ein Sakrament?	30
2. Die Dimensionen der Sakramentalität	32
4. Kapitel · Das Sakrament des Brotes	34
1. Sakramentales Denken: ganzheitliche Erfahrung	37
2. Im-manenz – Trans-zendenz – Trans-parenz	38
5. Kapitel · Das Sakrament der Weihnachtskerze	41
1. Von Gott her gesehen ist alles Sakrament	44
2. Sakramentale Welt: hinweisende und offenbarende Funktion	47
6. Kapitel · Das Sakrament der Lebensgeschichte	50
1. Noch einmal: Was ist ein Sakrament?	43
2. Von Rückblick zu Rückblick strukturiert sich das Sakrament	57
7. Kapitel · Das Sakrament des Grundschullehrers	60
1. Jesus von Nazaret – Quell-Sakrament Gottes	64
2. Jesus Christus – Sakrament der Begegnung	66

8. Kapitel · <i>Das Sakrament des Hauses</i>	67
1. Christus: Sakrament Gottes – Kirche: Sakrament Christi	70
2. In der Kirche ist alles sakramental	73
9. Kapitel · <i>Sakramentale Achsen des Lebens</i>	75
1. Wenn in der Kirche alles Sakrament ist, weshalb dann die sieben Sakramente?	76
a. Die Ebene des Geschichtlich-Bewußten	76
b. Die Ebene des Strukturell-Unbewußten	77
2. Die sieben Sakramente entfalten und sublimieren die Hoch-Zeiten des Lebens	79
3. Was bedeutet die Zahl sieben?	81
10. Kapitel · <i>In welchem Sinn ist Jesus Christus der Urheber der Sakramente?</i>	83
1. „Die Sakramente wurden von Jesus Christus eingesetzt“	85
2. Von den Sakramenten Gottes zu den Sakramenten Christi	87
3. Inwiefern ist Jesus Christus nun wirklich der Urheber der Sakramente?	89
11. Kapitel · <i>Das Sakrament des einmal gegebenen Wortes</i>	92
1. Die Sakramente wirken ex opere operato: Wie ist das zu verstehen?	94
2. Christus ist das Garantiewort, das Gott den Menschen gab	97
12. Kapitel · <i>Das Sakrament der eingelösten Antwort und der gefeierten Begegnung</i>	99
1. Sakrament als Vor-gabe Gottes und Rück-gabe der Menschen	101
2. Sakramentale Begegnung bedarf einer langen Vorbereitung	102
3. Sakrament und Befreiungsprozeß	103
13. Kapitel · <i>Dia-bolisches und Symbolisches im Universum des Sakramentes</i>	106
1. Das sym-bolische Moment im Sakrament	108
2. Das dia-bolische Moment im Sakrament	111
14. Kapitel · <i>Schluß: Sakramentenlehre in Thesen</i>	114